

Outsourcer gegen Outsourcing

Die Sparpläne für die Berliner Zeitung und das damit einhergehende »Outsourcing redaktioneller Kernaufgaben« gehen sogar den Profi-Outsourcern, den PR-Journalisten, zu weit. Pressesprecher unter anderem von Stiftung Warentest, dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung und dem Mieterbund haben einen offenen Brief an Josef Depenbrock, in Personalunion Chefredakteur und Geschäftsführer der Berliner Zeitung, geschrieben, in dem sie ihn auffordern, genau diese Doppelfunktion aufzugeben und die geplanten Stellenkürzungen zurückzunehmen. Die Renditeforderungen der der Mecom-Gruppe, der die Zeitung gehört, seien »überzogen« und machten eine »qualitativ hochwertige redaktionelle Arbeit unmöglich«. Selbst »die beste PR« brauche »den Filter eines professionellen unabhängigen Journalismus«. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/112486.outsourcer-gegen-outsourcing.html>